

Die Deutsche Adria-Zeitung erscheint täglich morgens, auch sonntags. Bezugspreis: 10 Italien monatlich Lire 25,-, im Reich monatlich RM 2,- zuzüglich RM 0,42 Zustellgebühr. Bestellungen aus Italien an den Verlag, im Reich bei jeder Postanstalt. Postverlagstag Klagenfurt 2. Zuschriften an den Reich und von Wehrmacht- und Einsatzstellen müssen mit dem Leitvermerk: «Durch Deutsche Dienstpost Adria» versehen werden.

Nr. 53 - Jahrgang 1

Kritisches Geständnis zum Fall Cassino

VIGO
Die Schuld der Alliierten an der Zerstörung des Klosters von Montecassino gibt die Londoner Zeitung New Statesman am 1. März aus und versucht gleichzeitig, dem größeren Teil der Amerikaner abzuhelfen. Das Blatt meint es als bewiesen an, dass sich die Besetzung des Klosters durch die Alliierten nicht durch die deutschen Soldaten befand, sondern durch die Fluchtlinge mit dem die Flucht aufordneten, sei es die Truppen, die das Kloster besetzten, oder die Fluchtlinge, die aus dem Kloster flüchten wollten. Die Alliierten hätten den Verdacht der Flucht nicht bestätigen können. Es geht, so schreibt die Zeitung, um irgendwelche Übermacht militärische Notwendigkeiten, die diesen Akt der Zerstörung rechtfertigen könnten.

Auch de Gaulles Flotte...

LISSABON
Aus Washington wird gemeldet, dass in Alger zwischen de Gaulle und den Angloamerikanern ein Abkommen geschlossen wurde, wonach die Flotte der ganzen Dauer der Operationen unter amerikanischer Kontrolle unterstellt wird. Die Flotte der Alliierten wird in der Operationen der Alliierten unter amerikanischer Kontrolle unterstellt werden. Auch für die Operationen der Alliierten unter amerikanischer Kontrolle unterstellt werden.

Bemerkungen zur Lage

„Allah ist Stalin“

1. In den Kreisen der alliierten Kolonialmächte, die das Prinzip der Selbstbestimmung der Völker zum Programm haben, ist eine gewisse Skepsis zu beobachten. Die alliierten Kolonialmächte, die das Prinzip der Selbstbestimmung der Völker zum Programm haben, ist eine gewisse Skepsis zu beobachten. Die alliierten Kolonialmächte, die das Prinzip der Selbstbestimmung der Völker zum Programm haben, ist eine gewisse Skepsis zu beobachten.

Grossangriff der Sowjets im Raum Schepetowka

Schwere Kämpfe gegen eine Elite-Armee im Gange Abwehrerfolge im mittleren- und Nordabschnitt

BERLIN
Im Kampfgebiet an der Ostfront trat am Samstag ein neues Moment hinzu, als die Sowjets einen grossen Angriff auf die deutsche Front im Raum Schepetowka und südlich Luga zu erwarten. Der Angriff wurde von der 1. Ukrainischen Front durchgeführt. Die Sowjets haben in diesem Bereich einen grossen Erfolg erzielt. Die deutsche Front ist in diesem Bereich unter Druck gesetzt. Die Sowjets haben in diesem Bereich einen grossen Erfolg erzielt. Die deutsche Front ist in diesem Bereich unter Druck gesetzt.

Der gescheiterte Angriff auf Berlin

BERLIN
Der erneute Versuch der nordamerikanischen Bomber, einen Angriff gegen Berlin durchzuführen, ist wieder gescheitert. Obwohl das herrschende unsichere Wetter es den USA-Verbänden erleichterte, sich der Reichshauptstadt zu nähern, es werden von keiner Seite ernstliche Angriffe auf Berlin erwartet. Die deutsche Luftabwehr hat in diesem Bereich einen grossen Erfolg erzielt. Die deutsche Front ist in diesem Bereich unter Druck gesetzt.

ISCHE ZEITUNG

TRIEST, Montag 6. März 1944



Die Kampfzone der Ostfront

Trinkwasser im Schleichhandel

VENEDIG
Ein in der «Gazzetta del Mezzogiorno» veröffentlichter Meldung zufolge ist die durch anglo-amerikanische Bombardierungen vollkommen zerstörte Wasserleitung von Neapel noch immer nicht wiederhergestellt. Das gesamte Trinkwasser der Millionenstadt muss daher auf kleinen Tankschiffen, mit der Eisenbahn oder auf Lastkraftwagen herangeschafft werden. Da die Versorgung durchaus unzulänglich ist, hat sich der groteske Zustand herausgebildet, dass selbst Trinkwasser nur auf dem schwarzen Markt zu erhalten ist. Die vollkommen verarmte Bevölkerung der Stadt kann sich natürlich nur sehr selten den Luxus von im Schleichhandel erworbenen Frischwasser leisten. Die Folge davon ist eine starke Verschlechterung des allgemeinen Gesundheitszustandes in Neapel.

17 jährige in England einberufen

STOCKHOLM
Aus Stockholm kommt die Meldung, dass in England bereits die 17 jährigen Jungen zum Kriegsdienst einberufen wurden.

Badoglio «völlig überrascht»

Seine Reaktion auf die Aufteilung der italienischen Kriegsflotte: devote Bücklinge vor den Alliierten

STOCKHOLM
In den USA ist man nach Roosevelt's Erklärung über die Aufteilung der italienischen Flotte einer New Yorker Eigenmeldung zufolge, die alle Verhältnisse bezüglich der Erklärung der Alliierten, dass die Sowjetunion zwei millionen italienische Soldaten in den Kampf gegen die Deutschen einberufen wird, als durch diese Versicherung.

Spanien entschlossen

Arrese: Falange und antikommunistische Haltung die unverrückbaren Fundamente

MADRID
Der spanische Falangeminister Arrese führte auf der grossen nationalen Rallye in Valladolid, die am Sonntag stattfand, die Haltung der Falange an die Zukunft Spaniens an. Die Falange wird die Richtung zu gehen veranlassen, die heute noch die gleiche Gültigkeit wie damals. Dies muss den Spaniern bewusst sein, die die Falange nicht wahrhaben wollen, dass die Falange die einzige grundsätzliche Weg ist, der Spanien auf den Weg der Freiheit führt. Die Falange wird die Richtung zu gehen veranlassen, die heute noch die gleiche Gültigkeit wie damals. Dies muss den Spaniern bewusst sein, die die Falange nicht wahrhaben wollen, dass die Falange die einzige grundsätzliche Weg ist, der Spanien auf den Weg der Freiheit führt.

Eisenhower & Co.

Die Kommandeure des britischen Anteils

Von Paul Grai Toggenburg *)

STOCKHOLM
Den Veteranen-Klub von Dünkirchen könnte man die Kommando-Verteilung für den britischen Anteil an der alliierten Expeditionstruppe nennen. In der Tat, General Montgomery als Kommandant der britischen Landstreitkräfte, Luft-Vize-Marschall Leigh-Mallory als Befehlshaber der britischen Luftwaffe und Vizeadmiral Ramsay als Chef der britischen und nordamerikanischen Flotten, gemeinsame Ergebnisse und Erinnerungen aus schwerster Zeit, an die zurückzudenken, ihnen sicher kein reines Vergnügen bereitet. Sie sind die drei Musketiere des glorreichen Epochen von Dünkirchen. Montgomery führte zusammen mit Alexander die britischen Truppen an den Strand, Ramsay befehligte als Chef der Flottenstation Dover, die 148 Stunden mobilisierte Evakuierungsflootte vom kleinsten Motorboot bis zum Kreuzer, und Leigh-Mallory lieferte als damaliger Befehlshaber der englischen Jagdflotte den Luftschutz für beide. «Die gute alte Firma» hat sie deshalb der englische Volksmund getauft.

Schwierige Bandenjagd in 1500 Meter Höhe



Der Ort, der Tagessatz sein sollte, ist niedergebrannt. Die Gebirgsjäger waren, was das heisst: Marsch in die Nacht - bis sie einen unterkühlten Berggipfel erreicht hatten.



Kleines Frühstück in 1500 m Höhe. Auch das Tragtier bekommt einen Leckerbissen. Aufnahmen: SS-Kriegsbericht Westermann (1942).

